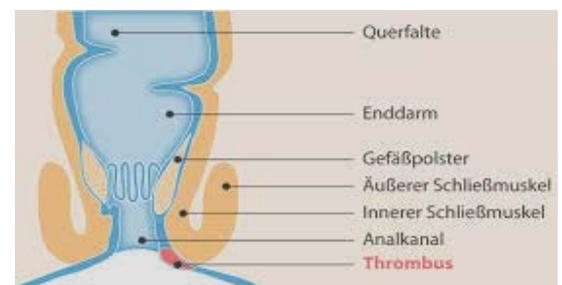


Sehr geehrte Patientin,
sehr geehrter Patient,

bei Ihnen besteht der Verdacht bzw. es wurde bereits eine Perianalthrombose diagnostiziert.

Was ist eine Perianalthrombose?

Perianalthrombosen sind plötzlich auftretende, meist schmerzhafte Knoten am After. Hierbei handelt es sich nicht um Hämorrhoiden. Diese Schwellung entsteht in einer Vene im After und wird durch ein harmloses Blutgerinnsel hervorgerufen.



Welches sind die Ursachen?

Perianalthrombosen treten häufig auf bei schwülwarmen Wetter, nach Sitzen auf kalten Flächen, infolge körperlicher Anstrengung, Schwangerschaft, Entbindung, Drucksteigerung im Leib beim Husten, Heben oder Pressen, bei Frauen während der Periode, nach Durchfall, möglicherweise auch durch Nahrungsmittel (Alkohol, Gewürze).

Welche Beschwerden verursacht eine Perianalthrombose?

Die meist rasch auftretende Schwellung am After geht in der Regel mit Schmerzen einher. Die Knoten sind bläulich-rot und fühlen sich derb und prellelastisch an.

Welche Therapie ist notwendig?

Die Perianalthrombose kann sich spontan zurückbilden, dann ist keine weitere Therapie notwendig. Bei starken Schmerzen kann unter örtlicher Betäubung mit einem Schnitt die Thrombose eröffnet oder komplett abgetragen werden, um das Gerinnsel zu entfernen.

Was ist nach Eröffnung einer Perianalthrombose zu beachten?

Nach Eröffnung der Perianalthrombose bleibt eine offene Wunde zurück, die beim Stuhlgang brennen und nassen kann.

Häufig kommt es auch zu einer leichten Schwellung der Wundränder. Dieses sollte Sie nicht beunruhigen. Der Wundschmerz sowie die Schwellung lassen sich in der Regel mit einem mittelstarken Schmerzmittel (z. B. Ibuprofen) in den Griff bekommen und klingen innerhalb einiger Tage ab.

Nach dem Stuhlgang empfiehlt es sich die Wunde auszuduschen oder Kamille-Sitzbäder anzuwenden. Die Wunde heilt immer spontan aus.

Sollten diese Maßnahmen nicht ausreichen, stehen wir Ihnen selbstverständlich jederzeit zur Verfügung.

Überwachung:

Sollten **nach** der Untersuchung bei Ihnen **ungewöhnliche** Beschwerden auftreten, wenden Sie sich umgehend an die Praxis! (02323 – 946220)
Ist diese schon geschlossen, erreichen Sie uns unter

Dr. Felten	02325 / 792501	oder	0172 / 2812807
Dr. Hinz			0171 / 2963600
Dr. Hüppe:	02323 / 22488	oder	0171 / 4648966
Dr. Mittrop			0175 / 8863438
PD Dr. med. von der Ohe	0208 / 3018610	oder	0160 / 1171661
Dr. Wallner	0201 / 4309550	oder	0178 / 2089408

In **Notfällen** arbeiten wir bevorzugt mit folgenden Herner Kliniken zusammen:

Ev. Krankenhaus Herne, Wiescherstraße 24, 44623 Herne (Gastroenterologie und Chirurgie) 02323 /498-0

St. Anna Hospital, Hospitalstr. 19, 44649 Herne (Gastroenterologie und Chirurgie)
02325 / 986-0

Marienhospital, Uni-Klinik Herne, Hölkeskampring 40, 44623 Herne (Gastroenterologie und Chirurgie) 02323 / 499-0

Frau Dr. med. Gisela Felten
Internistin – Gastroenterologin

Dr. med. Matthias Hinz
Internist – Gastroenterologe

Dr. med. Dietrich Hüppe
Internist – Gastroenterologe

Frau Dr. med. Claudia Mittrop
Internistin – Gastroenterologin

PD Dr. med. Manfred von der Ohe
Internist - Gastroenterologe

Frau Dr. med. Isabel Wallner
Internistin – Gastroenterologin



Gastroenterologische Gemeinschaftspraxis Herne
Wiescherstr. 20
44623 Herne

Einverständniserklärung Perianalthromboseneröffnung

Vorname: _____ **Nachname:** _____

- Ich bin mit der Therapie/Eröffnung der Perianalthrombose einverstanden und habe die schriftliche Aufklärung zur Kenntnis genommen und verstanden.

Datum: _____ **Ihre Unterschrift:** _____

Aufklärender / untersuchender Arzt (vom Arzt auszufüllen)

Datum: _____ Unterschrift des Arztes _____

(Eine Kopie wurde dem Patienten ausgehändigt)